

# Beschluß der Bürgerschaft

vom 13. Januar 1875.

## 1. Erneuerung des Geschäftsvorstandes.

Die Bürgerschaft hat zu ihrem Präsidenten für dieses Jahr Herrn Dr. Meinerzhagen, zu Vicepräsidenten die Herren Dr. Adami und Heintz. Claussen und zu Schriftführern die Herren Richter Dr. Mohr, Dr. Johann Wildens, Dr. Jasper Delrichs und Syndicus Dr. G. H. Meier erwählt.

## 2. Anlage einer Straße auf der Reeperbahn.

Die Bürgerschaft genehmigt nach dem vorliegenden Plane das mit Lüningshausen & Grote getroffene Abkommen wegen Fortsetzung der Tannenstraße in nordwestlicher Richtung bis an den Armendeich, jedoch unter der Voraussetzung, daß der vordere Theil des Spritzenhaus-Areals nach Maßgabe einer Verlängerung der neu zu bildenden Straßenlinie unter angemessener Abrundung der Ecke am Korfsdeich zur Straße zu ziehen ist. Sie ist mit dem Erlaß der Staatsabgabe für die zu erwirkende Lassung einverstanden; sie genehmigt ebenfalls für den projectirten Ausgang am unteren Ende der verlängerten Tannenstraße bis zum Gröpelingerdeiche vorläufig eine Breite von 21 Fuß und überläßt der Deputation zur Verwaltung der öffentlichen Grundstücke, die Achse dieser Ausgangsstraße am Südwestende behufs Erlangung besseren Anschlusses an den Armendeich zu verschieben.

## 3. Nachbewilligung für die Gassenreinigung.

Die Bürgerschaft genehmigt die beantragte Nachbewilligung von 890 M.; desgleichen die Uebertragung einiger Positionen innerhalb des Gesamtbetrages des Specialbudgets Nr. 49 von 1874.

## 4. Armeninstitut.

Auch die Bürgerschaft bewilligt die Prolongation des Armeninstituts, indem sie den Diakonen für deren Mithaltung ihren Dank ausspricht. Bei dieser Gelegenheit muß sie jedoch ihrem Bedauern darüber Ausdruck geben, daß die Beratungen wegen der Reorganisation des Armeninstituts und der Waisenhäuser so langsam fortschreiten.

## 5. Anlage des neuen Torfbassins.

Die Verwendung der für Hochbauten bewilligten 25,600 M. für die im Bericht der Baudeputation aufgeführten Arbeiten genehmigt die Bürgerschaft und bewilligt dafür fernere 17,647 M. nach.

# Mittheilung des Senats

vom 15. Januar 1875.

## 1. Anlage des neuen Torfbassins.

Mit der Verwendung der wegen nicht zur Ausführung gelangter Hochbauten verfügbaren 25,600 M. und der Nachbewilligung von 17,647 M. für die Anlage des neuen Torfbassins nach Maßgabe des Berichts der Baudeputation vom 23./30. v. M. ist auch der Senat einverstanden.